

# Beschreibung der Projektstellen des ASB im Rahmen des „weltwärts“ Programms des BMZ



## Georgien

### Projektbezeichnung:

### Psychosoziale Dienste für langzeithospitalisierte Kinder in Tiflis



Im Schatten des Berges Mtazminda und in der Kaukasus-Landenge am Fluss Kura, im am dichtesten besiedelten Teil Georgiens, liegt die Hauptstadt Tiflis. Tiflis ist eine lebendige und interessante Stadt.

Auch wenn sich das Land langsam wirtschaftlich vom Bürgerkrieg und den instabilen Verhältnissen erholt, wird entwicklungspolitische Unterstützung benötigt. Georgien ist weiterhin als Entwicklungsland eingestuft.

Gemeinsam mit dem ASB Deutschland hat der Samariterbund Georgien (SSK) - finanziert über die Aktion Mensch - ein Projekt entwickelt zur Unterstützung Langzeit erkrankter Kinder und ihrer Familien. Dazu gehören:

- die psychosoziale Betreuung der Kinder und ihrer Eltern und
- die Vorbereitung kindgerechten Schulungs- und Lehrmaterials.

Die/der Freiwillige unterstützt das hauptamtliche Personal, indem sie/er bei der spielerischen Betreuung der Kinder im Alter von bis zu 16 Jahren hilft. Sie/er ist in den Tagesablauf auf der Station eingebunden und hilft bei organisatorischen und administrativen Abläufen. Es werden bis zum 100 Kinder pro Monat betreut.

Des Weiteren arbeiten die Freiwilligen an zwei Tagen in der Woche im Büro des SSK mit und lernen auf diese Weise den Alltag einer NGO kennen.

### Aufgaben der Freiwilligen:

- Mitarbeit in der Kinderklinik im Rahmen der psychosozialen Betreuung von Kindern mit chronischen Erkrankungen;
- Betreuen, spielen und basteln mit den Kindern, um ihnen den Klinikalltag zu erleichtern;
- Unterstützung bei organisatorischen und administrativen Abläufen;

- Assistenz und Begleitung bei der Beratung von Kindergärten und weiteren Institutionen, etc.
- Unterstützung bei administrativen und organisatorischen Tätigkeiten im Projektbüro des SSK.

**Dauer:**

- In der Regel 12 Monate

**Gewünschtes Profil der Freiwilligen:**

- Alter zwischen 18 und 28 Jahren;
- Interesse an sozialer Arbeit in einem Entwicklungsland;
- Bereitschaft zur Anpassung an die landestypischen Verhaltensweisen;
- Gute Englischkenntnisse sowie das Interesse, Russisch oder Georgisch zu erlernen;
- Erfahrung in der Arbeit (Beschäftigung) mit Kindern unterschiedlichen Alters;
- im Idealfall berufliche Vorerfahrung (Ergotherapie; Physiotherapie, Erzieherin etc.)

